

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	V
Abkürzungsverzeichnis. . . . .	XVII

## Einleitung

1. Entstehungsgeschichte . . . . .	2
2. Rechtsgrundlage . . . . .	9
3. Grundlagen und Systematik . . . . .	11
4. Räumlicher Geltungsbereich der Vertikal-GVO . . . . .	19
5. Vertikale Vereinbarungen außerhalb des Anwendungsbereichs der Vertikal-GVO . . . . .	21
5.1 Nur Wettbewerbsbeschränkungen nach Art. 101 Abs. 1 AEUV bedürfen einer Ausnahme nach Art. 101 Abs. 3 AEUV . . . . .	23
5.2 Entsprechende Anwendung der Vertikal-GVO . . . . .	25
5.3 Überschreitung der Marktanteilsschwellen von Vertikal-GVO-konform gestalteten Vereinbarungen . . . . .	26
5.4 Überschreiten der Grenzen der Ausnahmekataloge für Kernbeschränkungen . . . . .	28
6. Bewertung von Spezialvereinbarungen nach den Leitlinien . . . . .	28
6.1 Produktgruppenmanagement-Vereinbarungen . . . . .	28
6.2 Vorauszahlungen für den Zugang . . . . .	38
7. Verhältnis zum deutschen Kartellrecht . . . . .	41
7.1 Sondervorschriften im GWB . . . . .	41
7.2 Grundsatz der parallelen Anwendung . . . . .	43
7.3 Auslegungsgrundsätze für Regelungen des GWB . . . . .	44
7.4 Bewertung von Altverträgen seit der 7. GWB-Novelle . . . . .	48
7.5 Verhältnis zum Missbrauchsverbot bei relativer Marktmacht, § 20 Abs. 1 GWB . . . . .	50
8. Die Vertikal-GVO im Prozess – Beweislast . . . . .	55

## Kommentar

<b>Art. 1 Abs. 1 lit. a – Vertikale Vereinbarung . . . . .</b>	<b>59</b>
1. Vereinbarungen und abgestimmte Verhaltensweisen . . . . .	60
1.1 Abgrenzung zu einseitigen Verhaltensweisen . . . . .	62
1.2 Exkurs – Geoblocking-VO . . . . .	64
1.3 Beschlüsse . . . . .	66
1.4 Vereinbarungen zwischen mehr als zwei Unternehmen . . . . .	67

VII

## Inhaltsverzeichnis

---

2. Unternehmen und Unternehmensvereinigungen als Normadressaten .	68
3. Vertikalverhältnis für Zwecke der Vereinbarung . . . . .	68
4. Gegenstand der Vereinbarung . . . . .	71
5. Waren und Dienstleistungen . . . . .	74
 <b>Art. 1 Abs. 1 lit. b – vertikale Beschränkung</b> . . . . .	 76
1. Spürbare Wettbewerbsbeschränkung . . . . .	77
2. Spürbare Beeinträchtigung des zwischenstaatlichen Handels . . . . .	78
3. Beurteilung von vertikalen Beschränkungen nach deutschem Kartellrecht . . . . .	80
 <b>Art. 1 Abs. 1 lit. c – Wettbewerber</b> . . . . .	 82
 <b>Art. 1 Abs. 1 lit. d – Anbieter</b> . . . . .	 88
 <b>Art. 1 Abs. 1 lit. e – Online-Vermittlungsdienste</b> . . . . .	 90
 <b>Art. 1 Abs. 1 lit. f – Wettbewerbsverbote</b> . . . . .	 95
1. Formen von Wettbewerbsverboten zulasten des Abnehmers . . . . .	96
2. Qualifizierung als Wettbewerbsverbot im Sinne von Art. 1 Abs. 1 lit. f. . . . .	98
3. Unmittelbare oder mittelbare Verpflichtung . . . . .	101
4. Relevanter Markt . . . . .	102
5. Einzelheiten zur Mindestabnahmeverpflichtung . . . . .	104
6. Englische Klausel . . . . .	108
7. Abgrenzung zur Alleinbelieferungspflicht des Anbieters . . . . .	113
7.1 Bedingungslose Freistellung nach der Vertikal-GVO. . . . .	113
7.2 Bewertung außerhalb der Vertikal-GVO. . . . .	116
 <b>Art. 1 Abs. 1 lit. g – Selektive Vertriebsysteme</b> . . . . .	 120
1. Überblick . . . . .	120
2. Anbieter- und händlerseitig geschlossene Selektivvertriebssysteme . .	122
3. Abgrenzung zur Fachhandelsbindung . . . . .	124
4. Qualitative Selektivvertriebssysteme . . . . .	125
5. Quantitative Selektionskriterien . . . . .	134
6. Sonstige Selektionskriterien . . . . .	136
7. Auswahl anhand festgelegter Merkmale . . . . .	137
8. Selektionskriterien für den Internetvertrieb . . . . .	142
9. Zulässigkeit durchlaufender Vertriebsbindungen im mehrstufigen Vertrieb . . . . .	146
10. Parallele Vermarktung über unterschiedliche Arten von Vertriebssystemen . . . . .	148
11. Abgrenzung zu Franchisevereinbarungen . . . . .	149

<b>Art. 1 Abs. 1 lit. h – Alleinvertriebssysteme</b>	151
<b>Art. 1 Abs. 1 lit. i – Rechte des geistigen Eigentums</b>	156
<b>Art. 1 Abs. 1 lit. j – Know-how</b>	158
1. Inhaltliche Bedeutung des Know-how-Begriffs	159
2. Geheim, wesentlich, identifiziert	160
<b>Art. 1 Abs. 1 lit. k – Abnehmer/Handelsvertreter</b>	162
1. Bedeutung	162
2. Definition von Handelsvertreterverträgen	164
2.1 Überblick	169
2.2 Definition anhand finanzieller und geschäftlicher Risiken	170
2.3 Handelsvertreter und Online-Plattformwirtschaft	185
3. Zusammenfassende Stellungnahme	185
<b>Art. 1 Abs. 1 lit. l – Aktiver Verkauf</b>	188
<b>Art. 1 Abs. 1 lit. m – Passiver Verkauf</b>	191
<b>Art. 1 Abs. 2 erster Unterabsatz – Unternehmen, Anbieter, Abnehmer</b>	193
<b>Art. 1 Abs. 2 zweiter Unterabsatz – Verbundene Unternehmen</b>	195
<b>Art. 2 Abs. 1 – Freistellung</b>	199
<b>Art. 2 Abs. 2 – Anwendbarkeit für Unternehmensvereinigungen</b>	202
1. Systematik	202
2. Unternehmensvereinigung	203
3. Wareneinzelhändler	203
4. Umsatzschwelle	204
5. Würdigung	204
<b>Art. 2 Abs. 3 – Anwendbarkeit auf Übertragung geistigen Eigentums</b>	206
1. Art. 2 Abs. 3 Satz 1 – Übertragung geistigen Eigentums als Bestandteil einer vertikalen Vereinbarung	208
1.1 Übertragung und Nutzung geistigen Eigentums	211
1.2 Vertikale Vereinbarung als Hauptgegenstand	212
1.3 Zweckbindung	212
2. Art. 2 Abs. 3 Satz 2 – Keine Begründung von mit Art. 4 und 5 vergleichbaren Wettbewerbsbeschränkungen	213
3. Einzelne Vereinbarungen	214

3.1 Franchiseverträge .....	214
3.2 Softwareverträge .....	221
<b>Art. 2 Abs. 4 – Anwendbarkeit für Wettbewerber .....</b>	<b>226</b>
1. Art. 2 Abs. 4 Satz 1 .....	227
2. Art. 2 Abs. 4 Satz 2 .....	231
2.1 Keine Ausnahme für Vereinbarungen mit umsatzschwachen Abnehmern .....	232
2.2 Art. 2 Abs. 4 Satz 2 lit. a und lit. b .....	232
3. Vertikale Vereinbarungen zwischen Wettbewerbern außerhalb der Vertikal-GVO .....	235
<b>Art. 2 Abs. 5 – Informationsaustausch unter Wettbewerbern .....</b>	<b>237</b>
<b>Art. 2 Abs. 6 – Online-Vermittlungsdienste .....</b>	<b>248</b>
<b>Art. 2 Abs. 7 – Andere Gruppenfreistellungsverordnungen .....</b>	<b>254</b>
1. Verhältnis zu den früher geltenden Gruppenfreistellungs- verordnungen (Alleinvertriebs-GVO, Alleinbezugs-GVO und Franchise-GVO) .....	255
2. Verhältnis zur Kfz-GVO .....	255
3. Verhältnis zur TT-GVO .....	257
4. Verhältnis zu den horizontalen Gruppenfreistellungs- verordnungen (F&E-GVO und Spezialisierungs-GVO) .....	261
<b>Art. 3 – Marktanteilsschwelle .....</b>	<b>263</b>
Vorbemerkung .....	263
1. „Analoge Anwendung“ .....	264
2. Umdrehung des Regel-Ausnahme-Prinzips .....	266
3. Die zweite Marktanteilsschwelle .....	266
4. Folgen bei Überschreitung mindestens einer Marktanteilsschwelle ...	269
<b>Art. 3 Abs. 1 – Zweiparteienvereinbarung .....</b>	<b>271</b>
<b>Art. 3 Abs. 2 – Mehrparteienvereinbarung .....</b>	<b>277</b>
<b>Art. 4 – Kernbeschränkungen .....</b>	<b>278</b>
1. Einordnung .....	278
2. Regelungsinhalt des Einleitungssatzes .....	280
<b>Art. 4 lit. a – Preisbindung .....</b>	<b>284</b>
1. Art. 4 lit. a erster Halbsatz – Fest- und Mindestpreisbindung .....	287
1.1 Beschränkung der Verkaufspreise des Abnehmers .....	287

1.2	Entscheidungspraxis und Bußgelder . . . . .	289
1.3	Direkte Vorgaben zu Weiterverkaufspreisen . . . . .	295
1.4	Indirekte Preisbindung . . . . .	296
1.5	Aktionsplanung. . . . .	302
1.6	Spannen- oder Margengarantie. . . . .	302
1.7	Mindestwerbepreise . . . . .	304
1.8	Preisbindung im Dreiparteienverhältnis. . . . .	304
1.9	Erfüllungsverträge . . . . .	307
1.10	Hub-and-Spoke-Vereinbarungen . . . . .	309
1.11	Dynamic Pricing. . . . .	311
1.12	Datenaustausch zwischen Anbieter und Abnehmer . . . . .	313
1.13	Bewertung von Fest- und Mindestpreisen nach der Legalausnahme des Art. 101 Abs. 3 AEUV . . . . .	314
1.14	Versuchte Preisbindung nach deutschem Recht, § 21 Abs. 2 GWB . . . . .	319
2.	Art. 4 lit. a zweiter Halbsatz – Ausnahmeregelung für Höchstpreise und Preisempfehlungen. . . . .	320
2.1	Wettbewerbsbeschränkung im Sinne von Art. 101 Abs. 1 AEUV . . . . .	321
2.2	Grundsatz der Gruppenfreistellung . . . . .	327
2.3	Ausnahmsweise keine Gruppenfreistellung bei Anreizgewährung oder Druckausübung. . . . .	331
3.	Meistbegünstigung . . . . .	340
3.1	Verschiedene Formen von Meistbegünstigungsklauseln . . . . .	341
3.2	Verpflichteter der Meistbegünstigungsklausel . . . . .	343
3.3	Meistbegünstigungsklauseln zulasten des Anbieters . . . . .	344
3.4	Meistbegünstigungsklauseln zulasten des Abnehmers. . . . .	346
3.5	Preisparitätsverpflichtungen im Internetvertrieb . . . . .	347
3.6	Bewertung außerhalb der Vertikal-GVO . . . . .	352
	<b>Art. 4 lit. b–d – Gebiets- und Kundenbeschränkungen . . . . .</b>	<b>365</b>
1.	Erläuterung zur neuen Kommentierung von Art. 4 lit. b–d. . . . .	366
2.	Regelungsinhalt . . . . .	367
3.	Typische Fälle unmittelbarer und mittelbarer Gebiets- und Kundenbeschränkungen . . . . .	372
4.	Zulässige Beschränkungen des aktiven Verkaufs in/an exklusiv zugewiesene Gebiete/Kundengruppen . . . . .	382
4.1	Vom Vertragsgebiet zum Alleinvertriebsgebiet . . . . .	384
4.2	Unterscheidung zwischen aktiven und passiven Verkäufen . . . . .	386
4.3	Der Begriff der „Kundengruppe“ . . . . .	387
4.4	Alleinvertriebsgebiete und Alleinvertriebskunden. . . . .	388
4.5	Vertragliche Umsetzung . . . . .	389
4.6	Zulässige Beschränkung weiterer Handelsstufen. . . . .	390
5.	Zulässige Beschränkung zum Schutz des selektiven Vertriebs. . . . .	391

5.1	Zulässige Beschränkung des Verkaufs zum Schutz des selektiven Vertriebssystems .....	393
5.2	Beschränkung des Abnehmers und seiner Kunden. ....	394
5.3	Beschränkung des aktiven und passiven Verkaufs .....	394
5.4	Kombination von selektivem Vertrieb und anderen Arten von Vertriebsformen in unterschiedlichen Gebieten .....	395
6.	Zulässige Standortklauseln .....	399
7.	Zulässige Beschränkung der Großhandelsstufe .....	401
8.	Zulässige Beschränkung in Lieferverträge .....	405
<b>Art. 4 lit. c – Spezielle Regelungen für den selektiven Vertrieb. ....</b>		<b>408</b>
1.	Art. 4 lit. c Ziff. ii – Beschränkung von Querlieferungen im selektiven Vertrieb .....	409
1.1	Zusammenfassung der speziellen Regelungen in Art. 4 für den selektiven Vertrieb .....	409
1.2	Querlieferungen zwischen zugelassenen Händlern .....	411
1.3	Beschränkung der Querlieferungen .....	413
1.4	Einschaltung einer Einkaufsgemeinschaft im selektiven Vertrieb .....	414
2.	Art. 4 lit. c Ziff. iii – Verkaufsbeschränkung auf der Einzelhandelsstufe im selektiven Vertrieb .....	414
2.1	Verkauf an Endverbraucher .....	415
2.2	Verkauf durch auf der Einzelhandelsstufe tätige Mitglieder ....	416
2.3	Beschränkung des aktiven und passiven Verkaufs .....	417
2.4	Selektiver Vertrieb in Kombination mit anderen Wettbewerbsbeschränkungen .....	418
2.5	Anwendungsfälle für einen Entzug der Vertikal-GVO .....	424
2.6	Prüfung außerhalb der Vertikal-GVO .....	426
2.7	Selektiver Vertrieb und Kfz-GVO .....	432
<b>Exkurs – Franchiseverträge. ....</b>		<b>434</b>
1.	Anwendbarkeit des Art. 101 Abs. 1 AEUV auf Franchiseverträge ....	435
1.1	Pronuptia-Rechtsprechung des EuGH .....	435
1.2	Konsequenzen aus dem Pronuptia-Urteil .....	437
2.	Zulässige Beschränkungen in Franchisesystemen .....	438
2.1	Beschränkungen zum Schutz von Know-how .....	438
2.2	Typische Beschränkungen in Franchiseverträgen. ....	441
3.	Franchise und selektiver Vertrieb .....	449
4.	Online-Vertrieb in Franchisesystemen .....	450
<b>Art. 4 lit. e – Internetvertrieb. ....</b>		<b>452</b>
1.	Hintergrund. ....	455
2.	Bedeutung des Internetvertriebs und Erkenntnisse aus dem Evaluierungsprozess der Vertikal-GVO .....	458

3. Cursorische Darstellung der in Leitlinien aufgezählten Beschränkungen, die entweder als Kernbeschränkungen qualifizieren oder freigestellt sind . . . . .	460
3.1 Totalverbote des Internetvertriebs . . . . .	462
3.2 Vorgaben zur Ausgestaltung eines Online-Shops und Äquivalenzprinzip . . . . .	467
3.3 Nichtbelieferung oder Ausschluss reiner Online-Händler . . . . .	469
3.4 Internetspezifische Elemente von Preissetzung und Preisbindung . . . . .	470
3.5 Geoblocking . . . . .	474
3.6 Internetbeschränkungen zum Schutz von Vertriebssystemen. . . . .	477
3.7 Verbot bzw. Beschränkung der Nutzung von Online-Werbung . . . . .	486
3.8 Verbot des Verkaufs über Webseiten Dritter oder sog. Drittplattformverbote . . . . .	496
<b>Art. 4 lit. f – Verkaufsbeschränkungen für Anbieter . . . . .</b>	<b>503</b>
1. Systematik. . . . .	503
2. Ausnahme zur Freistellung von Alleinbelieferungspflichten . . . . .	504
<b>Exkurs – Zuliefervereinbarungen . . . . .</b>	<b>505</b>
1. Horizontale und vertikale Zuliefervereinbarungen. . . . .	505
2. Zulieferbekanntmachung . . . . .	507
3. Gruppenfreistellungsverordnung . . . . .	508
4. Zusammenfassung . . . . .	509
<b>Art. 5 – Nicht freigestellte Beschränkungen . . . . .</b>	<b>510</b>
<b>Art. 5 Abs. 1 lit. a, Abs. 2 – Zeitliche Beschränkung von Wettbewerbsverboten . . . . .</b>	<b>513</b>
1. Art. 5 Abs. 1 lit. a – Keine unbestimmte Dauer oder Laufzeit von mehr als fünf Jahren . . . . .	514
2. Stillschweigende Verlängerung nach Ablauf der Laufzeit von fünf Jahren . . . . .	515
3. Kombinationen von befristeten Wettbewerbsverboten und unbefristeten Mindestabnahmepflichten. . . . .	518
4. Kettenverträge und Verlängerungsoptionen . . . . .	519
5. Keine geltungserhaltende Reduktion der Laufzeit . . . . .	522
6. Art. 5 Abs. 2 – Ausnahme zur Befristung bei Räumlichkeiten des Anbieters. . . . .	524
7. Bewertung außerhalb der Vertikal-GVO. . . . .	527
7.1 Wettbewerbsbeschränkung, Art. 101 Abs. 1 AEUV . . . . .	527
7.2 Anwendbarkeit der Legalausnahme, Art. 101 Abs. 3 AEUV . . . . .	533

<b>Art. 5 Abs. 1 lit. b, Abs. 3 – Nachvertragliche Wettbewerbsverbote . . .</b>	<b>538</b>
1. Art. 5 Abs. 1 lit. b – Reichweite des grundsätzlichen Verbots. . . . .	539
2. Art. 5 Abs. 3 – Befristete Ausnahme vom Verbot bei Verkauf aus denselben Räumlichkeiten und Übertragung von Know-how . . . . .	540
3. Art. 5 Abs. 3 zweiter Unterabsatz – Unbefristet zulässige Beschränkung zum Schutz von Know-how . . . . .	543
4. Keine nachvertraglichen Wettbewerbsverbote zulasten des Anbieters. . . . .	544
<b>Art. 5 Abs. 1 lit. c – Wettbewerbsverbote in selektiven Vertriebssystemen . . . . .</b>	<b>546</b>
1. Verhältnis zu Art. 5 Abs. 1 lit. a und lit. b . . . . .	546
2. Marken bestimmter konkurrierender Anbieter . . . . .	548
3. Selektiver Vertrieb mit Wettbewerbsverboten außerhalb der Vertikal-GVO . . . . .	551
<b>Art. 5 Abs. 1 lit. d – Plattformübergreifende Paritätsverpflichtungen auf Einzelhandelsebene . . . . .</b>	<b>552</b>
<b>Art. 6 – Entzug des Rechtsvorteils im Einzelfall . . . . .</b>	<b>554</b>
1. Voraussetzungen . . . . .	555
2. Entzug durch die nationale Wettbewerbsbehörde, Art. 6 Abs. 2. . . . .	557
3. Nachweispflichten. . . . .	557
<b>Art. 7 – Nichtanwendung dieser Verordnung . . . . .</b>	<b>559</b>
1. Voraussetzungen . . . . .	560
2. Verfahren. . . . .	561
3. Verordnungsinhalt. . . . .	561
4. Rechtsfolgen . . . . .	562
<b>Art. 8 – Anwendung der Marktanteilsschwelle . . . . .</b>	<b>564</b>
1. Vorangegangenes Kalenderjahr . . . . .	565
2. Absatzwert . . . . .	566
3. Dualer Vertrieb . . . . .	568
4. Bestimmung des Marktanteils . . . . .	570
5. Marktanteil unter 30% . . . . .	570
<b>Art. 9 – Anwendung der Umsatzschwelle . . . . .</b>	<b>572</b>
<b>Art. 10 – Übergangszeitraum . . . . .</b>	<b>574</b>
<b>Art. 11 – Geltungsdauer . . . . .</b>	<b>576</b>



Anhang

Anhang 1: Prüfungsschema der Vertikal-GVO ..... 578

Anhang 2: Liste vertikaler Wettbewerbsbeschränkungen..... 583

Anhang 3: Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union  
(Auszug: Artikel 101 AEUV)..... 597

Anhang 4: Bekanntmachung der Kommission vom 18. Dezember  
1978 über die Beurteilung von Zulieferverträgen nach  
Art. 85 Abs. 1 des Vertrages zur Gründung der Europä-  
ischen Wirtschaftsgemeinschaft (ABl. EG 1979 C 1/2).. 599

Anhang 5: Mitteilung der Kommission, Bekanntmachung über Ver-  
einbarungen von geringer Bedeutung, die im Sinne des  
Artikels 101 Absatz 1 des Vertrags über die Arbeitsweise  
der Europäischen Union den Wettbewerb nicht spürbar  
beschränken (De-minimis-Bekanntmachung) (ABl. EU  
2014 C 291/1) ..... 602

Anhang 6: Empfehlung der Kommission vom 6. Mai 2003 betref-  
fend die Definition der Kleinstunternehmen sowie der  
kleinen und mittleren Unternehmen (ABl. EG 2003 L  
124/36)..... 608

Anhang 7: Verordnung (EU) 2022/720 der Kommission vom 10.  
Mai 2022 über die Anwendung des Artikels 101 Absatz 3  
des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen  
Union auf Gruppen von vertikalen Vereinbarungen und  
abgestimmten Verhaltensweisen ..... 618

Anhang 8: Mitteilung der Kommission, Bekanntmachung der Kom-  
mission, Leitlinien für vertikale Beschränkungen (2022/  
C 248/01)..... 632

Literaturverzeichnis ..... 763

Sachregister ..... 781